

Politik der nachhaltigen Beschaffung

Um den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen gerecht zu werden, hat sich die Delta Dore Gruppe zu ethischen und nachhaltigen Praktiken mit ihren Lieferanten verpflichtet und die **Charta "Relations Fournisseurs & Achats Responsables"** (**Lieferantenbeziehungen und verantwortungsvoller Einkauf**) unterzeichnet. In dieser Richtlinie werden die fünf Grundsätze verantwortungsbewussten Einkaufsverhaltens und Bedeutung der Partnerschaft mit unseren Lieferanten dargelegt. Sie ist die operative Fortsetzung unseres **"Verhaltenskodex für verantwortungsbewusste Beschaffung"**, den wir von allen unseren Partnern und Lieferanten unterzeichnen lassen möchten.

1. Ethik und Transparenz

Gewährleistung von Fairness und Respekt in den Beziehungen zu Lieferanten und Partnern

- Gewährleistung ausgewogener Handelsbeziehungen durch die Integration respektvoller Verhaltensweisen und Praktiken und die Gewährleistung freier Verhandlungen der Parteien in der Handelsbeziehung ;
- Sicherstellung der Einhaltung unserer finanziellen Verpflichtungen in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und unseren vertraglichen Verpflichtungen, insbesondere der Zahlungsfristen ;
- jeden Lieferanten gleich, fair und zu behandeln, ihre Rechte und die Ausgewogenheit der Verträge zu respektieren und jede Form von Diskriminierung oder Bevorzugung zu vermeiden ;
- Berücksichtigung und Meldung aller Risiken im Zusammenhang Interessenkonflikten und Korruption in Geschäftsbeziehungen. Ethische Verpflichtung aller am Prozess Beteiligten
"kaufen" ist unerlässlich.

2. Innovation und Zusammenarbeit

Die Widerstandsfähigkeit unserer Partnerschaften ausbauen

- Den Austausch mit lokalen Partnern fördern, um zur territorialen Entwicklung beizutragen ;
- Innovationen fördern, indem wir mit unseren Lieferantenpartnern zusammenarbeiten, um Werte zu schaffen ;
- Berücksichtigen Sie bei der Beschaffung die Gesamtkosten des Lebenszyklus.

3. Verpflichtung der Interessengruppen

Das Vertrauen in unsere Beziehungen zu Lieferanten steigern

- Systematisieren die Einbeziehung der relevanten Akteure (Käufer, Verschreiber, Nutzer...) ab der Äußerung eines Bedarfs ;
- Sicherstellen, dass die internen Akteure auf der Grundlage solider Prozesse über einen guten Kenntnisstand und gute Fähigkeiten verfügen ;
- Teilen eines ausreichenden gegenseitigen Wissens über die Herausforderungen des jeweils anderen ;
- Gewährleistung des Prinzips der Mediation, wenn dies erforderlich ist.

Politik der nachhaltigen Beschaffung

4. Auswahl von Anbietern

CSR-Aspekte zu gegenseitigen Leistungskriterien bei unseren Einkäufen machen und 80% der Leistung bei unseren CSR-Kriterien überschreiten

- Lieferanten, Waren oder Dienstleistungen auf der Grundlage von CSR-Kriterien auswählen, die an die Herausforderungen und Risiken angepasst sind ;
- Risiken beherrschen und unsere Wertschöpfungskette nachhaltig gestalten, ggf. auch in der zweiten Reihe;
- Bewertung der Leistung unserer Lieferantenbeziehungen anhand objektiver Kriterien wie der Einhaltung von Standards und Qualitätsanforderungen für Produkte oder Dienstleistungen, der Zuverlässigkeit der Lieferkette, der Innovationsfähigkeit bei gleichzeitiger Wettbewerbsfähigkeit; Sicherstellung der Umsetzung von Praktiken, mit denen dieses Leistungsniveau erreicht werden kann.

5. Beitrag zur Begrenzung des Klimawandels

Handeln für den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft und Sicherstellung, dass bis 2030 mindestens 10% unseres Lieferantenpanels dem SBTi verpflichtet sind

- Unsere Begleitung und die Einbeziehung unserer Lieferanten weiterentwickeln ;
- Unsere Lieferanten ermutigen, ihre eigenen zu identifizieren und uns diese mitzuteilen;
- Aufnahme spezifischer Kriterien zur Dekarbonisierung in die Überwachung der Lieferantenleistung, um sie zu einem zusätzlichen Auswahlkriterium zu machen.

Die Einkaufs- und CSR-Abteilungen der Delta Dore Group, August 2024.